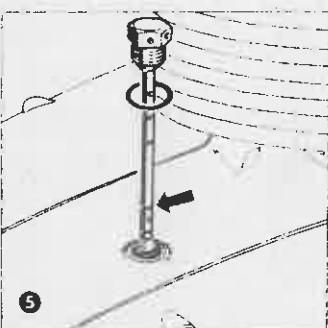
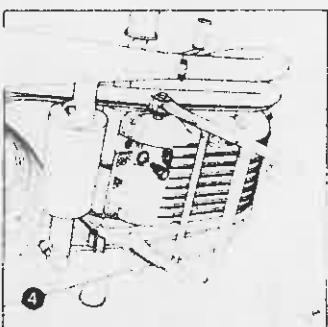
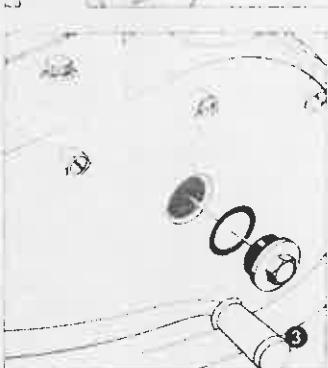
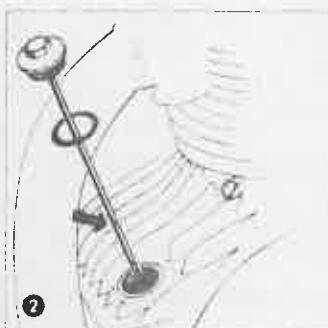
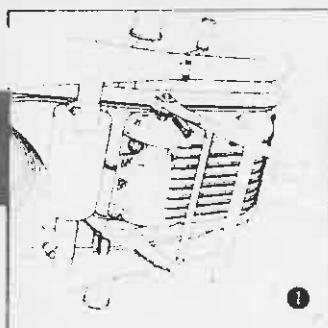


ÖLWECHSEL



Die Betriebsanleitung ist in Vorbereitung. Wir geben heute einstweilen im Auszug daraus den Ölwechsel für „HOREX-RESIDENT“ bekannt.

ÖLWECHSEL MOTOR

Das Öl wird bei warmem Motor aus der Verschlußschraube der Ölwanne, sowie durch Entfernen der dritten Ölwanne-Befestigungsschraube (mittels Sechskant-Stiftschlüssel auf der rechten Seite des Motorblocks - von vorne -) abgelassen (1).

Dann Verschlußschrauben einsetzen und gut anziehen. Von der Ölfüllung (2 Ltr. Markenmotorenöl SAE 30) wird $1\frac{1}{4}$ Ltr. durch die Einfüllschraube links vor dem Zylinder eingefüllt(2).

$\frac{1}{4}$ Ltr. wird durch das Schauloch (nach Abschrauben der Verschlußschraube) in dem Primärkasten auf der rechten Motorblockseite aufgefüllt (3).

Der Olstand muß bei eingestecktem Peilstab bis zur oberen Marke des Stabes reichen (siehe auch 2).

**Peilstab zum Messen nur einstecken -
nicht einschrauben!**

ÖLWECHSEL GETRIEBE

Bei warmem Motor wird das Getriebeöl aus der Olablaßschraube auf der Unterseite des Motorblocks (hinter der Ölwanne) abgelassen (4).

Verschlußschraube wieder einsetzen und gut festziehen.

Durch die Einfüllschraube auf dem Motorblock hinter dem Zylinder $\frac{1}{3}$ Ltr. Getriebeöl SAE 80, wie Mobilöl C 80 einfüllen (5).

Olstand muß bei **eingestecktem** Peilstab bis zur Marke reichen.

28 [PS]

27

Bremsleistung -
- Jmperator

26

25

24

23

22

21

20

19

18

17

16

15

14

13

12

11

10

9

8

7

6

5

Anlage: 1
zu KDM 0-9/55
Ziffer 0 31



1 Vergaser

2 Vergaser

1000 2000 3000 4000 5000 6000 7000 U/min

1.11.1955

Horex-07

400 ccm

Walter Mann

Motorrad-
Spezial-Reparaturwerkstatt
Lübeck, Hansestraße 56

Motor

Zylinderzahl 2
Zylinderanordnung stehend - parallel
Bohrung / Hub 66/66 mm
Hubraum 453 ccm
Verdichtungsverhältnis 1 : 8
Anordnung der Ventile Hängend
Ventilspiel bei kaltem Motor Einlaß 0,10
Steuerzeiten bei 2mm Ventilspiel Auslaß 0,10

Batterie-Lichtzündanlage
Zündeneinstellung (Spätzündung)
Automatische Zündverstellung
Unterbrecher-Kontaktabstand
Zündkerzen

Elektrodenabstand 0,7 mm

Vergaser

Hauptdüse 2/27,5/9 links
Nadeldüse 2/27,5/10 rechts
Mischkammereinsatz 110
Leerlaufdüse 2,68
Nadelstellung 5
Luftregulierschraube 45
Gasschieber 2. Kerbe von oben
2 Umdrehungen offen
1673 c

Getriebe, Übersetzungsverhältnis

Motor : Kupplung
Getriebe : Hinterrad Solo
Beiwagen

Gesamtübersetzung

1. Gang {Getriebe 2,54 : 1}
2. Gang {Getriebe 1,556 : 1}
3. Gang {Getriebe 1,142 : 1}
4. Gang {Getriebe 0,916 : 1}

2
stehend - parallel
66/66 mm
453 ccm
1 : 8
Hängend
Einlaß 0,10
Auslaß 0,10
Einlaß öffnet 26° vor OT
Einlaß schließt 20° nach UT
Auslaß öffnet 45° vor UT
Auslaß schließt 4° nach OT

724 uff 2/23
BMW R69
Bosch LJ/CJE 60/6/1600 L 2
0,5 - 0,55 vor OT
40
0,4 mm
Bosch W 260 oder Beru W 260/14
nach Einfahrzeit für schnelle Fahr-
weise Bosch W 280-340 oder Beru
W 280/14-340

4 not
44-UT
44-VOT
4VOT
Bing 2/27,5/9 links
Bing 2/27,5/10 rechts
110
2,68
5
45
2. Kerbe von oben
2 Umdrehungen offen
1673 c

2,128 : 1 = Zähne 39 : 83	Beiwagen
3 : 1 = Zähne 13 : 39	
3,31 : 1 = Zähne 13 : 43	
Solo	
16,2 : 1	17,9 : 1
9,90 : 1	10,95 : 1
7,25 : 1	8,05 : 1
5,80 : 1	6,45 : 1

Walter Mann
Motorrad-
Spezial-Reparaturwerkstatt
Lübeck, Hansestraße 56

Generalvertreter
HERMANN KOCH
Hamburg 13, Grindelallee 110-112
Telefon: 44 78 42

Technische Einzelheiten
"Imperator 500"

2/23
BMW R69
Bosch LJ/CJE 60/6/1600 L 2
0,5 - 0,55 vor OT
40
0,4 mm
Bosch W 260 oder Beru W 260/14
nach Einfahrzeit für schnelle Fahr-
weise Bosch W 280-340 oder Beru
W 280/14-340

4 not
44-UT
44-VOT
4VOT
Bing 2/27,5/9 links
Bing 2/27,5/10 rechts
110
2,68
5
45
2. Kerbe von oben
2 Umdrehungen offen
1673 c

2,128 : 1 = Zähne 39 : 83
3 : 1 = Zähne 13 : 39
3,31 : 1 = Zähne 13 : 43
Solo
16,2 : 1
9,90 : 1
7,25 : 1
5,80 : 1
Beiwagen
17,9 : 1
10,95 : 1
8,05 : 1
6,45 : 1

Fahrzestell

Rahmen
Vorderradfederung
Hinterradfederung
Bremser

Zentral - Rohrrahmen
Teleskopgabel oder Stahlrohr-
Schwinggabel
Vollnabenbremsen, Trommel Ø 190 mm
Backenbreite 40 mm
Bremsfläche je Rad 124 cm²
Fußbremse, Gestängebremse wirkt auf
Hinterrad
Handbremse, Seilzugbremse wirkt auf
Vorderrad

Räder

Felgengröße
(Tiefbettfelge 40 Loch)
Vorderrad
Hinterrad
Beiwagenrad

	Solo	Beiwagen
Vorderrad	2,15 B x 18	2,15 B x 18
Hinterrad	2,15 B x 18	2,75 C x 18
Beiwagenrad		2,15 B x 18

Reifenabmessungen
Vorderrad
Hinterrad
Beiwagenrad

Vorderrad	3,25 x 18	3,25 x 18
Hinterrad	3,50 x 18	4,00 x 18
Beiwagenrad		3,25 x 18

Reifendruck Vorderrad
Hinterrad
Beiwagenrad

Vorderrad	1,5 - 1,7 atü	1,5 - 1,7 atü
Hinterrad	1,8 - 2,0 atü	2,2 - 2,4 atü
Beiwagenrad		1,5 - 1,7 atü

Leistung und Verbrauch

Höchstleistung
Dauerleistung
Höchstgeschwindigkeit mit
Schalldämpfer

mit Schalldämpfer mit Renntütern
39 PS/8000 U/min 42 PS/3000 U/min
34 PS/6900 U/min 39 PS/6900 U/min

145 km/h ohne Sozius sitzend
161 km/h liegend
120 km/h mit Beiwagen

mit
Renntüten

170 km/h
5 Liter/100 km bei 100 km
0,5 Liter/1000 km
15 Liter
Motor-/Getriebe 31/2 Liter SAE 30

Abmessungen und Gewichte

Länge über alles
Höhe
Sattelhöhe
Bodenfreiheit
Radstand
Trockengewicht

2140 mm
1070 mm
785 mm
180 mm
1380 mm
175 kg